

Quo vadis Hightech-Standort Baden-Württemberg?

Gründerpanel sieht Südwest-Startups im Bundesvergleich stark aufgestellt.

Karlsruhe, 01.02.2019. Kein anderes Landesförderinstitut vergibt Jahr für Jahr so viele Fördermittel für Gründer. Aber erreichen wir auch die „richtigen“ Unternehmen? Dazu äußerte sich Dr. Axel Nawrath, Vorsitzender des Vorstands der L-Bank, anlässlich des heute (1. Februar) stattfindenden Start-up-Gipfels Baden-Württemberg: „Um gesellschaftlich eine Mentalität des Fortschritts zu unterstützen, bedarf es einer breiten Unterstützung der Eigeninitiative. Unternehmerisches Engagement muss umfassend gefördert werden. Die positive Entwicklung der L-Bank Existenzgründungsförderung spricht dafür, dass uns dies in Baden-Württemberg sehr gut gelingt. Die Finanzierungsbedarfe der jungen Unternehmen werden passgenau bedient.“

Aber werden auch die Hightech-Unternehmen erreicht, die der Wirtschaft neue Impulse geben? Die Auswertungen des Mannheimer Zentrums für Europäische Wirtschaftsforschung (ZEW) zeigen: Der Anteil junger Unternehmen in Hightech-Sektoren ist in Baden-Württemberg im Vergleich zum Rest Deutschlands signifikant höher: 2016 waren 9,1 Prozent der Südwest-Startups in Branchen aktiv, die dem Hightech-Bereich zugeordnet werden können. Deutschlandweit lag der entsprechende Wert bei 7,7 Prozent.

Die im Rahmen des IAB/ZEW-Gründungspanels für Baden-Württemberg gemachten Erhebungen zeigen weiter, dass sowohl im Bereich des forschungsintensiven verarbeitenden Gewerbes als auch bei den technologieintensiven Dienstleistungen der Anteil der jungen Unternehmen in Baden-Württemberg über dem auf Bundesebene liegt. Die durchschnittliche Forschungs- und Entwicklungsintensität (FuE-

Ihre Ansprechpartner für Pressefragen:

L-Bank
Schlossplatz 10
76113 Karlsruhe

Pressesprecherin
Cordula Bräuninger
Tel. 0721 150-1259

Stv. Pressesprecher
Dr. Benjamin Quinten
Tel. 0721 150-1887

presse@l-bank.de
www.l-bank.de
Fax 0721 150-1260

PRESSE-INFORMATION

Karlsruhe, 01.02.2019 / Information Nr. 06 / Seite 2 von 3

Ausgaben/Umsatz) liegt bei den Gründern aus dem Südwesten mit 8,3 Prozent ebenfalls recht deutlich über dem Durchschnittswert der anderen Bundesländer (5,8 Prozent).

„Diese Fakten stützen das Bild von Baden-Württemberg als industriestarkem Standort mit hoher Affinität zu Forschung und Entwicklung und weisen zugleich daraufhin, dass die Erfolgsgeschichte im Südwesten fortgeschrieben werden kann“, erläuterte Nawrath. „Jetzt gilt es darauf aufzubauen und die Unternehmen in ihrer Entwicklung zu stärken.“

Ergänzende Informationen:

Die Angebote der L-Bank für Existenzgründer finden Sie im Internet unter www.l-bank.de/gruender.

Ein druckfähiges Porträtfoto von Dr. Axel Nawrath finden Sie unter www.l-bank.de/pressefotos.

Zahlen zur Gründungsförderung der L-Bank:

Die gesamte Gründungsförderung der L-Bank erreichte im vergangenen Jahr ein Volumen von 624 Millionen Euro. Von der Förderung profitierten mehr als 2.750 Neugründungen und Unternehmensnachfolgen. Ein Blick zurück macht deutlich, wie beachtlich diese Zahlen sind: Im Jahr 2012 lag das Volumen der Existenzgründungsförderung noch bei 395 Millionen Euro.

Das IAB/ZEW-Gründungspanel:

Seit 2015 erstellt das Mannheimer Zentrum für Europäische Wirtschaftsforschung (ZEW) im Auftrag der L-Bank im Rahmen seines bundesweiten IAB/ZEW-Gründungspanels jedes Jahr eine zusätzliche Sondorstichprobe für Baden-Württemberg. Durch unser Engagement konnte an einem renommierten baden-württembergischen Forschungsinstitut ein

Ihre Ansprechpartner für Pressefragen:

L-Bank
Schlossplatz 10
76113 Karlsruhe

Pressesprecherin
Cordula Bräuninger
Tel. 0721 150-1259

Stv. Pressesprecher
Dr. Benjamin Quinten
Tel. 0721 150-1887

presse@l-bank.de
www.l-bank.de
Fax 0721 150-1260

PRESSE-INFORMATION

Karlsruhe, 01.02.2019 / Information Nr. 06 / Seite 3 von 3



regional fokussiertes Gründungspanel aufgebaut werden, das detaillierte Rückschlüsse auf die Besonderheiten der Gründungslandschaft im Südwesten zulässt. Die Auswertungen resultieren aus der Stichprobe für Unternehmen der Gründungsjahrgänge 2013 – 2016.

Zum Gründungspanel unter www.l-bank.de/studien.

Ihre Ansprechpartner für Pressefragen:

L-Bank
Schlossplatz 10
76113 Karlsruhe

Pressesprecherin
Cordula Bräuninger
Tel. 0721 150-1259

Stv. Pressesprecher
Dr. Benjamin Quinten
Tel. 0721 150-1887

presse@l-bank.de
www.l-bank.de
Fax 0721 150-1260